

DAS NEUE DPM IV

– VERPACKUNGSBEDRUCKUNG OHNE LIMIT



Beim Direktdruck in Verpackungsmaschinen kommt es auf eine hohe Leistung bei gleichzeitiger Präzision und Schnelligkeit an. Auch die Installation vor Ort sollte so einfach wie möglich sein. Eine große Bandbreite an Einsatzmöglichkeiten in nahezu allen Branchen ist unerlässlich. All dies und noch viel mehr bietet das neue DPM IV von den Machern der Carl Valentin GmbH.

In einer Welt, in der die Entwicklungen in immer kürzeren Zyklen voranschreiten, darf man selbst nicht stehen bleiben. Das traditionsbewusste Familienunternehmen Carl Valentin GmbH reagiert darauf mit einer Innovation seines erfolgreichen Direktdruckwerks.

Mit der Weiterentwicklung des DPM III xi hin zum DPM IV wurde einer der flexibelsten und präzisesten Thermotransfer Direktdrucker noch weiter perfektioniert. Die Abmessungen der verbesserten und stabileren Druckmechanik sind identisch mit denen des Vorgängers, d.h. das bislang eingesetzte Gerät lässt sich problemlos durch die neu entwickelte und schnellere Version austauschen.

Das neue DPM IV überzeugt mit seinem deutlich moderneren Design. Die wesentlichen Neuerungen sind das standardmäßige 7" Touch Display, das eine intuitive manuelle Bedienung des Geräts erlaubt und die Reduzierung auf nur ein Verbindungskabel. Durch die Erhöhung der Druck- und Rückfahrgeschwindigkeit kann eine noch höhere Taktzahl erreicht werden. Dank kompakter Bauweise lässt sich das

DPM IV problemlos lageunabhängig (horizontal oder vertikal) in Verpackungsautomaten, Folien- und Schlauchbeutel- sowie in Warenauszeichnungssysteme integrieren. Das DPM IV ist ein intermittierendes Direktdruckwerk. Beim intermittierenden Druck wandert der Druckkopf über die Verpackungsfolie, während diese für einige Augenblicke stillsteht, um anschließend wieder in die Ausgangsposition zurückzufahren. Gedruckt wird grundsätzlich während der Stillstandszeit der Verpackungsmaschine.

Verschiedene Druckbreiten und -längen ermöglichen eine Kennzeichnungsfläche von bis zu 128 x 630 mm. Applikationen mit großflächigen Druckinhalten oder die Kennzeichnung von verschiedenen kleinen Produkten können mit dem DPM IV und der Funktion „Mehrbahnen Druck“ ohne Probleme gelöst werden. Es sind eine Druckgeschwindigkeit von 500 mm/s und eine Rückfahrgeschwindigkeit von bis zu 700 mm/s möglich.

Mit 8 Vektor-, 6 Bitmap- und 6 proportionalen Fonts verfügt man über eine große Auswahl an verschiedenen Schrifttypen. Es besteht die Möglichkeit invers, kursiv oder

in 90-Grad-Schritten gedrehte Schriften zu drucken. Durch modernste Druckkopftechnologie wird eine hohe Druckqualität erzielt. Zeitsparendes Aktualisieren der Software ist über die Schnittstelle möglich. Die Direktdruckwerke sind standardmäßig mit einer seriellen, USB- und Ethernet-Schnittstelle ausgestattet. Das Direktdruckwerk erkennt automatisch, über welche Schnittstelle die Ansteuerung erfolgt.

Ein Spritzwasserschutz ist einfach hinzuzufügen durch zusätzliche Dichtungen und einer geschützten Kabelabdeckung. Die Montage und Handhabung ist nun viel einfacher. Nur noch 1 Kabel muss angeschlossen werden. Der Steckverbinder ist versenkt und trägt nicht auf. Das Verbindungskabel kann nach oben, seitlich und nach hinten ausgeführt werden.

Dies und noch viel mehr überzeugt auf ganzer Linie. Ein stabiles und robustes Modul wurde hier entwickelt, perfekt für den langlebigen industriellen Einsatz.

Carl Valentin entwickelt zuverlässige Etikettierlösungen für die Zukunft. Diesbezüglich kann sich der Geschäftsführer, Erwin Tisler, auf seine Mitarbeiter verlassen. Die Kunden können sich auf die Experten der Carl Valentin GmbH ebenfalls verlassen - und das seit mittlerweile 100 Jahren. Das Unternehmen baut dieses Jahr den Standort Villingen-Schwenningen weiter aus, um für die Zukunft weiterhin gerüstet zu sein.

100 JAHRE CARL VALENTIN

– SO DRUCKT DIE WELT!

Mit der Produktion von Etiketten startet der junge Carl Valentin im **April 1918** – damals noch in Stuttgart – seine Laufbahn. Und auch heute fertigt die gleichnamige Firma verschiedenste Produkt-, Inventar- oder Kennzeichnungsetiketten für alle denkbaren Anwendungsbereiche.

Wir schreiben die **80er** Jahre – und bei CARL VALENTIN folgt Innovation auf Innovation: Vom ersten Thermodrucker über den CV 6000 T als erstem Thermotransferdrucker bis zum Genio, der mit Grafik-Display und Transferbandoptimierung nicht nur eine intuitive Bedienung, sondern auch enorme Kostenersparnis bot. Innovationskraft prägt die Zeit, eng damit verbunden ein Name: Erwin Tisler. Als junger Ingenieur treibt er viele Entwicklungen mit an – später wird er als Geschäftsführer die Geschicke des Unternehmens leiten.

UND HEUTE? Heute druckt die ganze Welt mit Lösungen von CARL VALENTIN. Über 70.000 Systeme sind derzeit weltweit im Einsatz, quer über den Globus ist der Traditionsbetrieb mit Vertriebspartnern erfolgreich unterwegs. Ob als Stand-Alone Modul, Einbaumodule, Direktdruckwerk oder Sonderlösungen – VALENTIN-Drucker sind gefragt in allen Branchen. Mit eigener Etikettenproduktion, umfangreichem Zubehör und passenden Software-Lösungen gilt CARL VALENTIN als weltweit einziger Komplett-Anbieter.

1918



80er JAHRE



HEUTE



50ER JAHRE

Das Unternehmen erlebt spannende und bewegte Zeiten: Nach der Fertigung von Automaten für Webstühle startet CARL VALENTIN mit der Produktion von Registrierkassen, weiter geht's mit der Produktion von elektronischen Preisauszeichnungsautomaten.

1957 übernimmt Dr. Rolf Valentin die Geschäftsführung der Carl Valentin GmbH in Schwenningen.

90er JAHRE

Die **90er** starten, wie die 80er aufgehört haben: CARL VALENTIN begeistert mit Neuheiten. Beispielhaft der DPM als erstes Direktdruckwerk auf dem Markt, damals direkt auf die Bedürfnisse eines großen französischen Automobilkonzerns zugeschnitten. Der Weg zum **HIGHTECH-ANBIETER** wird begleitet von einer Erweiterung des Portfolios. Mit Labelstar beginnt der Weg in die Etikettier-Software, mit IDS gelingt die direkte Integration in die industrielle Automation, die Dynacode-Serie setzt Maßstäbe im Bereich der Direktdruckwerke. So steht die gesamte Dekade für kontinuierliche Optimierungen – immer besser, immer schneller.

1999 wird Erwin Tisler Geschäftsführer. Er leitet CARL VALENTIN in die Zukunft – und hält dabei an den Werten fest, die das Unternehmen großgemacht haben: **QUALITÄT, TRADITION, INNOVATION**. Dass sich die Firma mit den Gesellschaftern Rosemarie Valentin und Carlhans Valentin sowie Cornelia Freund-Valentin weiterhin – bis zum heutigen Zeitpunkt – in Familienhand befindet, ist ein weiterer Beleg für erfolgreiche Kontinuität.



Carl Valentin GmbH
Neckarstraße 78-86 u. 94
78056 Villingen-Schwenningen
Tel.: +49 7720 9712-0
Fax.: +49 7720 9712-9901
www.carl-valentin.de

